

## Informationen zum Kunstraum Weikendorf (NÖ)

### Das Besondere an der Marktgemeinde Weikendorf

Weikendorf liegt ca. 40 km nordwestlich von Wien und ca. 10 km von der Grenze entfernt im niederösterreichischen Weinviertel im Bezirk Gänserndorf.

Das Gemeindegebiet erstreckt sich auf einer Fläche von 49,3 km<sup>2</sup>. 1.900 Einwohner\_innen leben hier auf 152 m Seehöhe. Die Mehrzahl der Betriebe widmet sich der Land- und Forstwirtschaft, ein großer Teil der Bewohner\_innen pendelt aus.

Weikendorf besitzt nicht nur das älteste Naturschutzgebiet Österreichs (seit 1927 „Siebenbrunner Heide“) sondern neben zehn denkmalgeschützten Objekten (Rathaus, barocker Pfarrhof mit der Pfarrkirche St. Koloman, Statue des Hl. Nepomuk, Schüttkasten usw.) stößt man hier auch auf ein besonderes Beispiel von Kunst im öffentlichen Raum: Das ehemalige Feuerwehrhaus von Weikendorf ist seit 2007 ein Kunstraum mit speziellen Qualitäten.



### Der Kunstraum Weikendorf

2007 zu einem Wettbewerb für die Platzgestaltung beim Gemeindezentrum in Weikendorf eingeladen, hat der Künstler Michael Kienzer das alte, nicht mehr benützte Feuerwehrhaus in einen Kunstraum transformiert und ihm damit eine neue zentrale Funktion gegeben. Von der ersten Ausstellung bis 2013 nahm er allein die Auswahl der Künstlerinnen und Künstler vor, die seinem hohen Anspruch auf künstlerische Qualität verpflichtet ist.

Das Besondere am Kunstraum Weikendorf ist das sich kontinuierlich verändernde Erscheinungsbild. Die architektonischen Verwandlung des kleinen Feuerwehrhauses ermöglicht einen Blickwechsel von Innen nach Außen und umgekehrt und entfaltet so bereits ein vermittelndes Potential auf die jeweilige künstlerische Gestaltung.

Bisher waren im Kunstraum 23 Ausstellungen mit Arbeiten von 36 Künstler\_innen zu sehen:

Iris Andraschek & Hubert Lobnig (2011); Jorit Aust (2008); Karina Bruckner / Bernhard Rappolt / Markus Sulzbacher / Carlos Vasconcelos / Paul Wagner (2010); Georgia Creimer (2014); Petra Feriancova (2012); Bernhard Frue, Christina Zurfluh (2013); Bruno Gironcoli (2008); Franz Graf, Elisabeth Grübl, (2009); Mona Hahn (2007); Benjamin Hirte (2016); Michael Horsky (2009); Anna Jermolaewa (2018); Johanna & Helmut Kandl (2017); Michael Kienzer (2007); Anna Meyer (2016), Alois Mosbacher (2015); Sissa Micheli / Frenzi Rigling / Frederike Schweizer (2010); Gerwald Rockenschaub (2017); Werner Reiterer (2012); Valentin Ruhry (2014); Peter Sandbichler (2013); Hans Schabus (2015); Gisela Stiegler & Markus Wilfling (2011); Anita Witek (2018)

2017 hat die Abteilung Kunst im öffentlichen Raum eine Publikation über das Projekt veröffentlicht, die im Kunstraum erhältlich ist.

### **Das Projekt *Multiple Choice***

Unter dem Titel *Multiple Choice* wird bereits seit mehreren Jahren im Kunstraum Weikendorf ein Ausstellungsvorhaben unter Mitwirkung der Bewohner\_innen umgesetzt. Seit 2013 sind fünf Personen aus Weikendorf eingeladen, aus den Vorschlägen des Kurators Michael Kienzer Künstler\_innen für die Präsentationen auszuwählen. Jährlich werden zwei von fünf Mitgliedern der Jury ausgetauscht, um weiteren Personen die Mitwirkung an der Entscheidung zu ermöglichen. Für eine der Ausstellungen wurde das Verfahren für die Auswahl umgedreht und dem Wunsch entsprochen, Künstler\_innen, die in Niederösterreich leben, stärker zu berücksichtigen. Die Jurymitglieder hatten Künstler\_innen vorgeschlagen und dem Kurator Michael Kienzer zur Auswahl vorgestellt. Für weitere Präsentationen hat ein\_e Gastkurator\_in (Severin Dünser, Martin Fritz, Margareta Sandhofer) die Vorauswahl der Künstler\_innen getroffen und für die aktuelle Präsentation kommen die Vorschläge vom Gutachtergremium der Abteilung Kunst im öffentlichen Raum in Absprache mit Michael Kienzer.

Dem Weikendorfer Juryteam gehören an: Ingrid Axmann, Catherine Denk, Robert Hanel, Susanna Hirschböck, Brigitte Kasper-Ager, Ulrike Kastan, Christina Mayer, Silvia Mayer, Johannes Naimer, Katharina Neuner, Angelika Pozarek, Karin Schmidt, Anneliese Windisch und Ernst Wagendristel, Silke Vollenhofer-Zimmel und Christine Zimmermann.

Mit großem Engagement unterstützt das Team aus neuen und alten Jurymitgliedern die Vorbereitung, Bewerbung und Eröffnung. Dadurch entsteht die Möglichkeit, die Potentiale und das Engagement der Ortsbewohner\_innen zu nutzen und ihnen gleichzeitig einen direkten Einblick in Arbeitsabläufe und Ausstellungspraxis sowie künstlerisch-inhaltliche Überlegungen zu vermitteln. Initiiert und kontinuierlich begleitet wird dieser Prozess von den Kunstvermittlerinnen Bärbl Zechner und Gabriele Stöger, die auch im Rahmen jeder Ausstellung einen Termin für ein Kunstgespräch anbieten.

Kunstraum Weikendorf, Rathausplatz 1, 2253 Weikendorf